

Tirolerin

LEBEN

„Hoffnung ist eine schöne Erinnerung an die Zukunft.“

Gabriel Marcel (französischer Philosoph)



Gelebte Nächstenliebe

Die Vinzenzgemeinschaften

„Corona machte vieles anders, aber das Engagement unserer Mitglieder und Helfer blieb und bleibt unverändert bestehen“, freut sich Karoline Knitel, Präsidentin der Vinzenzgemeinschaften. Mit der Unterstützung von 770 Mitgliedern sowie rund 2.100 Helferinnen und Helfern hielten die Tiroler Vinzenzgemeinschaften ihren Dienst am Nächsten auch in schwierigen Zeiten aufrecht. So konnten 2019 rund 5.000 Familien und Einzelpersonen finanziell unterstützt werden, etwa durch Lebensmittelgutscheine oder Betriebskostenzuschüsse. Durch den – in der Obdachlosenhilfe unerlässlichen – VINZIBus wurden im vergangenen Jahr zudem rund 14.000 Portionen Essen an Bedürftige ausgegeben. „Jeder Mensch, der in Not ist, hat Hilfe zu bekommen“, so Msgr. Cons. Helmut Gatterer, langjähriger Pilgerpfarrer und neuer geistlicher Beirat der Vinzenzgemeinschaften.

SUMM, SUMM, SUMM

Selbst angebautes Bio-Getreide aus nützlings- und bienenfreundlicher Umgebung: Dieser innovativen Idee widmet sich Therese Mölk, der Produktionsbetrieb von MPreis, seit kurzem. Im Sinne von Regionalität und Nachhaltigkeit wird auf dem sechs Hektar großen Feld, direkt vor den Toren der Bäckerei in Völs, seit Mai 2020 Bio-Getreide angebaut. Jüngst wurde zudem der angrenzende Schaugarten eröffnet, der zum Verweilen einlädt und Groß und Klein über „Thereses Bienen & Feld“ wie auch die Bedeutung von Bienen und Nützlingen informiert.

